

Klaus Victor Kleebaum
Vorsitzender des Ausschuss für
Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur
und Kreisentwicklung

07.11.2021



per e-mail

Kreis Coesfeld
Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr
Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld

per e-mail

Bündnis 90/Die Grünen
Kreistagsfraktion Coesfeld
Norbert Vogelpohl
Mareike Raack

Tiberstraße 43
48249 Dülmen

Mobil: 01608074051
post@gruene-coe.de
www.gruene-coe.de

Förderung des Azubi-Tickets für die Auszubildenden der Pflegeschulen

Sehr geehrter Herr Kleebaum,
Sehr geehrter Herr Dr. Schulze Pellengahr,

im Namen der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen wir hiermit folgenden Antrag zur Beratung im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschuss für Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung sowie des Kreisausschusses:

Antrag:

Der Kreis Coesfeld beteiligt sich, in Erweiterung der bisherigen Beschlusslage, ab dem Jahre 2022 an den Kosten für das landesweit zu nutzende Azubi-Ticket mit monatlich 20,00 € an den Gesamtkosten von 83,00 € unter folgenden Voraussetzungen:

1. Gefördert werden Auszubildende im ersten Ausbildungsjahr, die die Pflegeschulen im Kreis Coesfeld (carecampus, maxQ) in den Ausbildungsberufen „Pflegefachmann/-frau“ oder „Pflegefachassistent/-in“ besuchen.
2. Der jeweilige Einstellungsträger beteiligt sich mit mindestens 31,00 € monatlich an den Kosten des Azubi-Tickets.

Begründung:

Nach dem Beschluss des Kreistags vom 25.09.2019 (SV-9-1457/1) beteiligt sich der Kreis Coesfeld ab dem Schuljahr 2020/21 an den Kosten für das landesweit zu nutzende Azubi-Ticket mit mtl. 20 € an den Gesamtkosten von 82,00 € (aktuell: 83,00 Westfalentarif / 82,20 € VRR). Gefördert werden Auszubildende im ersten Ausbildungsjahr, die ein Berufskolleg Kreises Coesfeld besuchen. Weitere Voraussetzung ist, dass sich der Ausbildungsbetrieb mit mindestens 31,00 € monatlich an den Kosten des Azubi-Tickets beteiligt.

Bislang ist dieses Förderungsangebot des Kreises auf die Auszubildenden beschränkt, die ein Berufskolleg des Kreises Coesfeld besuchen. Im Sinne der Gleichbehandlung wird vorgeschlagen, dass sich der Kreis Coesfeld ab dem kommenden Jahr auch den Kosten des Azubi-Tickets beteiligt, die den Auszubildenden an den Pflegeschulen im Kreis Coesfeld entstehen. Damit kann auch ein Beitrag dazu geleistet werden, dringend benötigte Nachwuchskräfte in den Pflegeberufen zu gewinnen.

Unter Hinweis auf die Zielsetzung der vom Kreistag beschlossenen „Handlungsoffensive für eine nachhaltige Mobilität im Kreis Coesfeld“ und der ebenfalls vom Kreistag beschlossenen strategischen Ziele des Kreises Coesfeld (Ziffer IX. Nachhaltige Mobilität) wird auch weiterhin eine finanzielle Unterstützung des Kreises als notwendig angesehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Norbert Vogelpohl

gez. Mareike Raack

Sprecher der Kreistagsfraktion